

# Sicherheitsdatenblatt

Seite: 1/8

---

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr.1907/2006

Datum / überarbeitet am: 03.04.2010

Version: 1.2

Produkt: **RAJASIL HP Haftputz**

(30370682/SDS\_GEN\_DE/DE)

Druckdatum 19.04.2010

---

## 1. Bezeichnung des Stoffes bzw. des Gemisches und des Unternehmens

### **RAJASIL HP Haftputz**

Verwendung: Produkt für die Bauchemie

Firma:

BASF Wall Systems GmbH & Co. KG  
Thölauer Straße 25, 95615 Marktredwitz

GERMANY

Telefon: +49 621 60-74354

Telefax-Nummer: +49 621 60-6674354

E-Mailadresse: info.construction-chemicals@basf.com

Notfallauskunft:

International emergency number:

Telefon: +49 180 2273-112

---

## 2. Mögliche Gefahren

### **Mögliche Gefahren** (gemäß Richtlinie 67/548/EWG bzw. 1999/45/EG)

Reizt die Augen.

---

## 3. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

Chemische Charakterisierung

Zubereitung auf Basis: Calciumoxid, Füllstoffe, anorganisch

Gefährliche Inhaltsstoffe

gemäß der Richtlinie 1999/45/EG

#### Calciumdihydroxid

Gehalt (W/W): <= 10 %

CAS-Nummer: 1305-62-0

EG-Nummer: 215-137-3

Gefahrensymbol(e): Xi

R-Sätze: 38, 41

Falls gefährliche Inhaltsstoffe genannt sind, ist der Wortlaut der Gefahrensymbole und R-Sätze in Kapitel 16 aufgeführt.

---

## 4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### Allgemeine Hinweise:

Helper auf Selbstschutz achten. Verunreinigte Kleidung entfernen.

#### Nach Einatmen:

Nach Einatmen von Staub: Ruhe, Frischluft. Bei Beschwerden: Arzt aufsuchen.

#### Nach Hautkontakt:

Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife. Auf keinen Fall Lösemittel verwenden. Wenn Reizwirkungen auftreten, Arzt aufsuchen.

#### Nach Augenkontakt:

15 Minuten bei gespreizten Lidern unter fließendem Wasser gründlich ausspülen, augenärztliche Nachkontrolle.

#### Nach Verschlucken:

Sofort Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken, Arzthilfe. Erbrechen nur auslösen, wenn dies durch eine Giftnotrufzentrale oder einen Arzt angewiesen wird.

#### Hinweise für den Arzt:

Behandlung: Symptomatische Behandlung (Dekontamination, Vitalfunktionen), kein spezifisches Antidot bekannt.

---

## 5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

#### Geeignete Löschmittel:

Schaum, Sprühwasser, Trockenlöschmittel, Kohlendioxid

#### Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:

Wasservollstrahl

#### Besondere Gefährdungen:

Kohlendioxid, Kohlenmonoxid, gesundheitsschädliche Dämpfe, Stickoxide, Rauch, Ruß

#### Besondere Schutzausrüstung:

Umluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

Weitere Angaben:

Gefährdung hängt von den verbrennenden Stoffen und den Brandbedingungen ab. Kontaminiertes Löschwasser muss entsprechend den behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

---

## 6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:

Staubbildung vermeiden. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Persönliche Schutzkleidung verwenden. Die beim Umgang mit chemischen Baustoffen üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.

Umweltschutzmaßnahmen:

Verunreinigtes Wasser/Löschwasser zurückhalten. Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

Verfahren zur Reinigung oder Aufnahme:

Für kleine Mengen: Mit geeignetem Gerät aufnehmen und entsorgen. Das aufgenommene Material vorschriftsmäßig entsorgen.

Für große Mengen: Mit geeignetem Gerät aufnehmen und entsorgen. Das aufgenommene Material vorschriftsmäßig entsorgen.

Staubentwicklung vermeiden.

---

## 7. Handhabung und Lagerung

### Handhabung

Staubbildung vermeiden. Einatmen von Stäuben vermeiden. Hautkontakt vermeiden. Beim Entleeren von Säcken in Maschinen mit dem Wind arbeiten und den freien Fall so gering als möglich halten. Beim Umdichten größerer Mengen ohne Absauganlage: Atemschutz.

### Brand- und Explosionsschutz:

Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung vorsehen - Zündquellen fernhalten - Feuerlöscher bereitstellen. Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen. Staub kann mit Luft ein explosionsfähiges Gemisch bilden.

### Lagerung

Geeignete Materialien für Behälter: Papier

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen: Nur im Originalbehälter an einem kühlen, gut gelüfteten Ort, entfernt von Zündquellen, Hitze oder Flammen aufbewahren. Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen.

Lagerklasse gemäß VCI: (13) Nicht brennbare Feststoffe.

---

## 8. Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung

### Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen zu überwachenden Grenzwerten

1305-62-0: Calciumdihydroxid (Gehalt (W/W): >= 5 % - <= 10 %)

5 mg/m3 (BASF-Empfehlung)

(aufgehobener Wert der TRGS 900, Stand 8/2005)

#### Persönliche Schutzausrüstung

##### Atemschutz:

Atemschutz bei ungenügender Entlüftung. Partikelfilter mit mittlerem Rückhaltevermögen für feste und flüssige Partikel (z. B. EN 143 oder 149, Typ P2 oder FFP2)

##### Handschutz:

Chemikalienbeständige Schutzhandschuhe tragen.

Nitril-beschichtete Baumwollhandschuhe (z.B. EN 388, 374)

##### Augenschutz:

Dicht schließende Schutzbrille (Korbbrille) (z.B. EN 166)

##### Körperschutz:

Körperschutzmittel in Abhängigkeit von Tätigkeit und möglicher Einwirkung auswählen, z.B. Schürze, Schutzstiefel, Chemikalienschutzanzug (nach EN 14605 bei Spritzern oder EN ISO 13982 bei Staub)

##### Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:

Berührung mit der Haut, Augen, Kleidung vermeiden. Einatmen von Stäuben vermeiden. Um eine Anschmutzung beim Umgang zu verhindern, sollten geschlossene Arbeitskleidung und Arbeitshandschuhe benutzt werden. Die beim Umgang mit chemischen Baustoffen üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten. Bei der Verwendung nicht essen, trinken oder rauchen. Vor Pausen und Arbeitsende Hände und/oder Gesicht waschen. Nach der Arbeit für Hautreinigung und Hautpflege sorgen. Handschuhe müssen regelmäßig und vor Gebrauch geprüft werden. Sie sind bei Bedarf zu ersetzen (z.B. kleine Leckstellen).

---

## 9. Physikalische und chemische Eigenschaften

Form: Pulver  
Farbe: weißlich  
Geruch: produktsspezifisch

pH-Wert: 13  
(20 °C)  
(als wässrige Suspension)

Schmelzpunkt: nicht anwendbar

Siedepunkt: nicht anwendbar

Selbstentzündlichkeit: nicht selbstentzündlich

Explosionsgefahr: nicht explosionsgefährlich  
Brandfördernde Eigenschaften: nicht brandfördernd

Schüttdichte: 1.250 - 1.400 kg/m<sup>3</sup>  
(20 °C)

Mischbarkeit mit Wasser:  
mischbar

Feststoffanteil: 100 %

---

## 10. Stabilität und Reaktivität

Zu vermeidende Bedingungen:  
Siehe SDB Abschnitt 7 - Handhabung und Lagerung.

Thermische Zersetzung: Keine Zersetzung, wenn die Vorschriften/Hinweise für Lagerung und Umgang beachtet werden.

Zu vermeidende Stoffe:  
starke Säuren, starke Basen, starke Oxidationsmittel

Gefährliche Reaktionen:  
Das Produkt ist stabil, wenn die Vorschriften/Hinweise für Lagerung und Umgang beachtet werden.

---

## 11. Toxikologische Angaben

### Reizwirkung

Beurteilung Reizwirkung:  
Reizt die Augen.

### Atemweg-/Hautsensibilisierung

Beurteilung Sensibilisierung:  
Anhaltspunkte für ein hautsensibilisierendes Potenzial liegen nicht vor.

### Erfahrungen am Menschen

Experimentelle/berechnete Daten:

Bei sachgemäßer Anwendung sind keine Gesundheitsschäden bekannt geworden.

### Sonstige Hinweise zur Toxizität

Das Produkt wurde nicht geprüft. Die Aussage ist von den Eigenschaften der Einzelkomponenten abgeleitet.

---

## 12. Umweltbezogene Angaben

### Ökotoxizität

Beurteilung aquatische Toxizität:  
Zur aquatischen Toxizität sind keine Daten vorhanden.

### **Zusätzliche Hinweise**

Sonstige ökotoxikologische Hinweise:  
Eindringen in Erdreich, Gewässer und Kanalisation verhindern. Das Material hat nach langjährigen Erfahrungen keine umweltschädigenden Wirkungen.

---

### **13. Hinweise zur Entsorgung**

Die nationalen und lokalen gesetzlichen Vorschriften sind zu beachten.  
Restmengen sind wie der Stoff/das Produkt zu entsorgen.

Abfallschlüssel:  
17 08 02 Baustoffe auf Gipsbasis mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 08 01 fallen

Ungereinigte Verpackung:  
Kontaminierte Verpackungen sind optimal zu entleeren; sie können dann nach entsprechender Reinigung einer Wiederverwertung zugeführt werden.

---

### **14. Angaben zum Transport**

#### **Landtransport**

ADR

Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften

RID

Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften

#### **Binnenschiffstransport**

ADNR

Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften

#### **Seeschiffstransport**

IMDG

Kein Gefahrgut im Sinne der  
Transportvorschriften

#### **Sea transport**

IMDG

Not classified as a dangerous good under  
transport regulations

#### **Lufttransport**

IATA/ICAO

Kein Gefahrgut im Sinne der  
Transportvorschriften

#### **Air transport**

IATA/ICAO

Not classified as a dangerous good under  
transport regulations

## 15. Rechtsvorschriften

### Vorschriften der Europäischen Union (Kennzeichnung) / Nationale Vorschriften

#### EU-Richtlinien:

Gefahrensymbol(e)	
Xi	Reizend.
R-Sätze	
R36	Reizt die Augen.
S-Sätze	
S2	Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
S22	Staub nicht einatmen.
S24/25	Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.
S28.2	Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser.
S37/39	Bei der Arbeit geeignete Schutzhandschuhe und Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen.
S46	Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen.
S64	Bei Verschlucken Mund mit Wasser ausspülen (nur wenn Verunfallter bei Bewusstsein ist).

#### Sonstige Vorschriften

Wassergefährdungsklasse (Selbsteinstufung): (1) Schwach wassergefährdend.

Gesetzliche Bestimmungen (Italien): Legge Nr. 52 vom 03/02/97, D.M. 28/04/97, D.M. 04/04/97, Decr. 07/09/02, (Durchführung der Richtlinie 2001/58/EG), D.Lgs. Nr. 65 vom 14/03/03 (Durchführung der Richtlinien 1999/45/EG und 2001/60/EG)

Giscode: CP1

## 16. Sonstige Angaben

Im Rahmen des Zusammenschlusses der Degussa Bauchemie und BASF Gruppe wurden alle Sicherheitsdatenblätter auf der Basis konsolidierter Informationen überarbeitet. Daraus können Änderungen im Sicherheitsdatenblatt resultieren. Falls Sie Fragen zu solchen Änderungen haben wenden Sie sich bitte an die in Abschnitt 1 genannte Kontaktadresse.

Vollständiger Wortlaut der Gefahrensymbole und R-Sätze falls in Kapitel 3 unter 'Gefährliche Inhaltsstoffe' genannt:

Xi	Reizend.
38	Reizt die Haut.

41

Gefahr ernster Augenschäden.

---

Senkrechte Striche am linken Rand weisen auf Änderungen gegenüber der vorangehenden Version hin.

Die vorstehenden Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt basieren auf unseren derzeitigen Kenntnissen und Erfahrungen und beschreiben das Produkt im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse. Die Angaben sind in keiner Weise als Beschreibung der Beschaffenheit der Ware (Produktspezifikation) anzusehen. Eine vereinbarte Beschaffenheit oder die Eignung des Produktes für einen konkreten Einsatzzweck kann aus unseren Angaben im Sicherheitsdatenblatt nicht abgeleitet werden. Etwaige Schutzrechte sowie bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger unseres Produktes in eigener Verantwortung zu beachten.